

Gastmahl für alle auf dem Neumarkt

Das dritte gemeinsame Picknick für Vielfalt und Toleranz in Dresden war ein voller Erfolg

THARINA JAKOB

Der Neumarkt gestern Abend war ein voller Erfolg. Das dritte gemeinsame Picknick für Vielfalt und Toleranz in Dresden war ein voller Erfolg. Das dritte gemeinsame Picknick für Vielfalt und Toleranz in Dresden war ein voller Erfolg.

Der Neumarkt gestern Abend war ein voller Erfolg. Das dritte gemeinsame Picknick für Vielfalt und Toleranz in Dresden war ein voller Erfolg. Das dritte gemeinsame Picknick für Vielfalt und Toleranz in Dresden war ein voller Erfolg.

Der Neumarkt gestern Abend war ein voller Erfolg. Das dritte gemeinsame Picknick für Vielfalt und Toleranz in Dresden war ein voller Erfolg. Das dritte gemeinsame Picknick für Vielfalt und Toleranz in Dresden war ein voller Erfolg.

Der Neumarkt gestern Abend war ein voller Erfolg. Das dritte gemeinsame Picknick für Vielfalt und Toleranz in Dresden war ein voller Erfolg. Das dritte gemeinsame Picknick für Vielfalt und Toleranz in Dresden war ein voller Erfolg.



An den 250 sternförmig angeordneten Tischen neben der Frauenkirche herrschte gestern viel Getümmel.

Fotos (2): Anja Schneider

Währenddessen tummelten sich die Gäste an den Tischen und probierten selbstgemachte Quiches, Kuchen, Salate, Antipasti und Getränke. „Als Veranstalter ist es uns wichtig, dass das Gastmahl kostenlos ist, damit alle daran teilnehmen können“, sagte eine Ordnerin. Anschließend spielten Menschen zusammen Brett- oder Quizspiele und informierten über weltweite und kulturelle Projekte in Dresden. Das Fest besuchten neben dem sächsischen Ministerpräsidenten Michael Kretschmer (CDU) auch OB Dirk Hilbert (FDP) sowie die Bürgermeisterinnen Annetrin Klepsch (Kultur), Kris Kaufmann (Soziales/ beide Die Linke) und Eva Jähnigen (Umwelt) sowie Baubürger-

meister Raoul Schmidt-Lamontain (beide Grüne). Klepsch sagte begeistert: „Ich freue mich, dass das Gastmahl wieder stattfindet. Es ist eine wunderbare Gelegenheit, mit Menschen unterschiedlicher Kulturen zusammenzutreffen und miteinander ins Gespräch zu kommen.“ Finanziert wurde die Aktion durch eine Fundraising-Kampagne. Kulturell



Volksfeststimmung auf dem Dresdner Neumarkt beim 3. Gastmahl für alle.

und kulinarisch trugen neben dem Verein Atticus, dem Ausländerrat, dem Hygienemuseum, dem Theater junge Generation oder der Initiative Pulse of Europe auch Schulen, Theater, Stadteilhäuser und Flüchtlingsprojekte zum Gelingen der Veranstaltung bei.

„Unser großes gemeinsames Picknick wirkt als beispielgebendes Signal für ein Kultur des Miteinanders und des Dialogs des Teilens und des Aufeinanderzugehens. Alle, die sich für das Gastmahl engagieren und zusammen mit uns feiern, zeigen, dass Dresden eine offene und multikulturelle Stadt ist und dass wir mit Gastfreundschaft auch die Grenzen im Kopf überwinden können.“ meint Eva Sturm, Mitorganisatorin und Vorstand der Cellex-Stiftung.